

---

summer  
school  
südtirol



# **SUMMER SCHOOL SÜDTIROL**

## **Fünf Jahre Auseinandersetzung mit der Gegenwart: Bisher Erreichtes**

Stand: Juli 2020

---

---

### Ein Dreiklang

**Die Summer School Südtirol** ist ein Dreiklang aus **literarisch-dramatischen Werkstätten**, einem **Öffentlichen Forum** sowie **Lesungen und Performances**. Sie wurde 2015 mit dem Ziel gegründet, wichtige Fragen der Gegenwart mit der Öffentlichkeit zu teilen, und dabei das künstlerisch-literarische Denken zusammen mit den Erkenntnissen aus den Bereichen der Wissenschaft, der Wirtschaft, der Politik und der Geschichte in Erfahrung zu bringen.

Die Summer School legt den Akzent auf die Prozesse des Schreibens, des Denkens und des Forschens.

**Im Forum** wird diesen Prozessen ein öffentlicher Raum gewährt, und der Öffentlichkeit ein Raum der Auseinandersetzung mit den Fragen und Erkenntnissen von Vielen.

**Die Werkstatt** dient dem Austausch von Theaterautor\*innen und bietet die Möglichkeit, gegenwärtige gesellschaftspolitische Fragen mit der Suche nach einer adäquaten und innovativen Form zu verbinden.

**Die Lesungen und Performances** bieten Einblicke in die künstlerische und literarische Produktion von Autor\*innen aus dem lokalen und dem internationalen Raum.

Konsequent wie einzigartig treibt die Summer School Südtirol **die Zusammenführung von Urbanem und Ländlichem, dem Lokalen wie dem Internationalen** sehr entschieden und erfolgreich voran.

Sie trägt somit zu den **demokratischen Prozessen** einer Bevölkerung wesentlich bei.

---

### Die lokale Verankerung

Feldthurns als ein touristischer Standort, der mit zwei Wellness-Hotels und etlichen kleineren Gaststrukturen auf den sanften Tourismus setzt, findet mit der Klientel der Summer School und Menschen, die auf einen Gleichklang von Mensch und Natur setzen, die genau richtige Entsprechung. Für Gaststätten, Pensionen und Hotels ist die Summer School Südtirol eine konstante Erwerbsquelle geworden.

Seit 2015 sind regelmäßig Autorinnen und Autorinnen, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nach Feldthurns gekommen. Sie haben das Dorf, Südtirol und seine Landschaft kennengelernt und kehren seither regelmäßig wieder zurück. Als Gäste tragen sie zur touristischen Kontinuität dieses Ortes inzwischen in nennbarer Zahl bei. **Jährlich fließen im Zuge der Veranstaltungswoche 8 000 bis 10 000 Euro in die dörflichen Unternehmensstrukturen.**

---

---

### Summer School in Zahlen

Seit 2015 sind insgesamt ca. **2013** Personen im Zuge der Summer School nach Feldthurns gekommen. Die öffentlichen Veranstaltungen im Forum, an den Eröffnungsfesten sowie an den Abschlussveranstaltungen haben **ein stetig anwachsendes Publikum generiert, das seinerseits aufgrund seiner Diversität einzigartig ist.**

---

### TeilnehmerInnen

**153 Mitwirkende nahmen insgesamt an der Summer School teil;** davon

**75 ReferentInnen** in fünf Jahren und durchschnittlich

**15 ReferentInnen** an jeder einzelnen Ausgabe.

**50 Workshopteilnehmende / AutorInnen** besuchten die Werkstätten. Durchschnittlich waren das **10 AutorInnen** pro Summer School. Davon entfielen **4** auf Südtirol, Tirol und Italien; **6** auf weitere europäische und außereuropäische Ländern, darunter Indien und den USA.

**25 eingeladene AutorInnen, KünstlerInnen, TheatermacherInnen und MusikerInnen:** Durchschnittlich fünf eingeladene Gäste pro Summer School gaben Lesungen, Konzerte, Performances - (zusätzlich zu den öffentlichen Lesungen der Werkstattteilnehmenden).

**23 Alumnis** kehrten an die Summer School zurück, die Zahl der wiederkehrenden Werkstattteilnehmenden ist konstant gestiegen.

---

### Publikum von 2015 bis 20219

**1950 Gäste** besuchten die Summer School seit ihrem Bestehen.

**1000 Gäste** begrüßten wir in fünf Jahren an den Eröffnungsfesten- bzw. den Abschlussveranstaltungen; im Durchschnitt waren dies zwischen 150 und 50 an den Eröffnungs- bzw. Abschlussveranstaltungen.

**950 Gäste** besuchten das **Forum und die Lesungen;** davon fallen

**30 Gäste durchschnittlich und täglich** in den ersten drei Jahren;

**50 Gäste waren es durchschnittlich und täglich** in den letzten beiden Jahren

---

---

## SUMMER SCHOOL SÜDTIROL

### \_\_\_\_\_ **Medien:**

Mit gleichbleibendem Interesse haben auch die Medien die Summer School Südtirol wahrgenommen; davon **Print, Radio und Fernsehen**.

**Printmedien:** Berliner Tageszeitung die Taz, Theater der Zeit;

Der Brixner, Dolomiten, Franzmagazin, FF-Wochenmagazin, Tageszeitung, Salto

**Radio, Fernsehen:** RAI Südtirol im Programmteil und Aktuellen Nachrichten-Teil, die TV-Kulturzeit, Südtirol Heute des ORF

Die Berichterstattung umfasst Ankündigungen, Berichte, Resümees, Portraits, Interviews und einzelne Beiträge zu Themen der Summer School.

### \_\_\_\_\_ **Beteiligte Länder:**

Italien, Österreich, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Polen, Ungarn, Rumänien, Griechenland, Portugal, Serbien, Bosnien, Türkei, Israel, Indien, Eritrea, New York / USA

### \_\_\_\_\_ **Die Vernetzung**

Die ländliche Bevölkerung hat, auch dank der kontinuierlichen Zusammenarbeit mit dem **Bildungsausschuss Feldthurns**, dieses einzigartige Format zu schätzen gelernt. Die Summer School ist inzwischen fest verankert und bietet allen eine anspruchsvolle und zugleich nahbare Begegnung mit dem Erwerb von Wissen und Erkenntnis.

Dazu trägt die kontinuierliche Zusammenarbeit mit der **Gemeinde Feldthurns**, dem **Schloss Velthurns** dem **Tourismusbüro** sowie einer Vielzahl weiterer Partnerorganisationen wie dem **Verband der Südtiroler Bäuerinnen** bei. Weitreichende Vernetzungen sorgen dafür, dass Eröffnungsfeste in progressiv-künstlerischem Umfeld mit dem **Künstlerkollektiv Lungomare** in Bozen ebenso gut besucht werden, wie das Lesefest zu "Mythen, Märchen und Legenden", bei dem dörfliche Strukturen wie der **Katholische Familienverband** dazu beitragen, die lokalen Geschichten und Erzählerinnen zu gewinnen.

---

---

## SUMMER SCHOOL SÜDTIROL

Seit ihrer Gründung ist die Summer School bestrebt, **das Engagement von Frauen auf politischer, unternehmerischer und gesellschaftlicher Ebene sichtbar zu machen**. Sie bestärkt Frauenaktivistinnen, sich für die zivilisatorischen Prozesse (weiterhin) zu engagieren und konnte **sämtlichen Organisationen, die in diesem Bereich** tätig sind, zur Sichtbarkeit und gesellschaftlichen Wertschätzung verhelfen. ("Der neue Feminismus", 2018)

**Mit einem regelmäßigen Fokus auf Natur-, Tier- und Umweltfragen**, und mithilfe der dazu eingeladenen ExpertInnen, liefert die Summer School tiefe Einblicke in die gegenwärtige Aufklärungs- und Forschungsarbeit, und kann so den aktuellen Stand der Diskurse in der Beziehung von Mensch und Tier zeitnah vermitteln. ("Migrationen", 2016)

Ein weiterer konstanter Schwerpunkt wurde auf die **Analyse zu Migration und ihren wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Hintergründen** gelegt. Die Summer School hat darin zu einem umfassenden Verständnis beigetragen. ("Flucht und Zuflucht", 2015)

**Die Landesdirektion deutschsprachiger Volks-, Mittel- und Oberschulen bot** Veranstaltungen der Summer School ("Migrationen", 2016) zur Weiterbildung an die Lehrerinnen und Lehrer an; auch dies spricht für das hohe professionelle Niveau der Summer School Südtirol.

---

## Werkstätten zu dramatischem, essayistischem und erzählerischem Schreiben

Die Summer School Südtirol ist seit ihrem Bestehen eine Plattform für Autorinnen und Autoren aus dem In- und Ausland. Seit 2015 fördern wir deutsch- und italienischsprachige Autorinnen und Autoren aus Südtirol und dem Tiroler Raum, indem wir sie mit der internationalen Szene verbinden, Austausch zu künstlerischem Schaffensprozess anbieten, und ihnen weltweit renommierte MentorInnen an ihre Seite stellen. Gewinnen konnten wir dafür u.a. Kathrin Röggla, Vizepräsidentin der Berliner Akademie der Künste, Bernhard Studlar, Gründer und Leiter der Wiener Wortstaetten, Ulrike Syha, Mitbegründerin von Eurodram uva.

Seit der Gründung war beinahe jede(r) Südtiroler AutorIn Gast der Summer School Südtirol; eine Vielzahl von aufstrebenden und inzwischen erfolgreichen Autorinnen aus dem internationalen Raum war Gast an der Summer School. Der Beitrag der Summer School an ihrem künstlerischen Werdegang ist langfristig, er lässt sich gleichwohl belegen an den Einladungen und Engagements im In- und Ausland.

---

---

## SUMMER SCHOOL SÜDTIROL

Viele von ihnen begründeten ihren Werdegang durch die Summer School und sind seither sowohl in Südtirol, als auch im deutschsprachigen Raum präsent. Mit zu verdanken ist dies auch dem engen Zusammenspiel mit unseren **Partnerorganisationen in Wien, München, Rom und Berlin**.

### \_\_\_\_\_ **Partner**

Eine umfassende Vernetzung der Summer School mit internationalen und lokalen Organisationen und Institutionen war und ist von Anfang an ein wichtiges Bestreben der Summer School Südtirol.

Dazu gehören die **Universität Bozen**, das **Goethe Institut**, die **Wiener Wortstaetten**, das italienische und europaweite Netzwerk **Fabula Mundi**, das **Netzwerk der Münchener Theaterexterinnen**, das **internationale Theaterinstitut**, sowie der **Südtiroler Künstlerbund**, **Literatur Lana**, sowie - last but not least, die wichtige Zusammenarbeit mit dem **Bildungsausschuss Feldthurns**.

Mit der **Universität Mainz und dem Sonderforschungsbereich Q+** steigt 2020 ein weiterer bedeutender Partner ein, und dies mit dem festen Ziel einer dauerhaften Zusammenarbeit.

### \_\_\_\_\_ **Orte, Veranstalter, Kommunikation**

Schloss Velthurns, Bioweingut Radoarhof Feldthurns / Südtirol;

Lungomare, Projektraum für Kunst und Gestaltung, Bozen

**TEAM:** Maxi Obexer, Leitung, Maria C. Hilber, Koordination; Christine Helfer, Kommunikation; Miriam Unterthiner & Greta Pichler, Organisation

**VERANSTALTER:** NIDS - Neues Institut für Dramatisches Schreiben (Berlin) und SAAV - Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung (Südtirol)

**In enger Zusammenarbeit mit:** Wiener Wortstaetten, Netzwerk der Münchner Theaterexter\*innen, Fabulamundi - Playwriting Europe; Universität Mainz, Q+

**Unter der Schirmherrschaft des Goethe Instituts Mailand**

**WEBSITE:** [www.summerschoolsuedtirol.eu](http://www.summerschoolsuedtirol.eu)

---

---

## TeilnehmerInnen der Summer School Südtirol von 2015 bis 2019 - AutorInnen

Sarah Amanda Dulgeris, Autorin, Deutschland, Griechenland

Vernesa Berbo, SchauspielerIn, SängerIn, Berlin, Bosnien

Erika Wimmer, Autorin, Innsbruck, Südtirol

Muhammed Ali Bas, Wien, Türkei

Anne Marie Pircher, Südtirol

Patricia Bateiera, Berlin, Portugal

Mehmet Soezer, Schauspieler, München, Wien, Türkei

Katharina Cromme, Autorin, RegisseurIn, Zürich

Lucie Depauw, Autorin, Paris

Tanja Sljivar, Autorin, Belgrad

Radosław Paczocha, Autor, Polen

Simonetta Solder, SchauspielerIn, Autorin, Rom, Kärnten

Paola Rota, RegisseurIn, Rom, Turin

Miriam Unterthiner, Autorin, Wien, Südtirol

Luna Ali, Autorin, Leipzig, Syrien

Stephan Ronay, Autor, Wien

Raphaella Bardutzki, Autorin, Dramaturgin, München

Theresa Seraphin, Autorin, Dramaturgin, München

Amandeep Sandhu, Autor, Indien

Lara Hampe, Autorin, Leipzig

Greta Pichler, Autorin, Wien, Südtirol

Ruth Bernardi, Autorin, Südtirol

Sivan Ben Yishai, Berlin, Autorin, Israel

---

---

Anna Gschnitzer, Autorin, München, Südtirol

Serena Osti, Autorin, Südtirol, Trient

Martin Plattner, Autor, Innsbruck

Petra M. Kraxner, Autorin, Berlin, Innsbruck

Mehdi Moradpour, Autor, Berlin, Iran

Katherin Bryla, Leipzig, Wien, Polen

Joachim Goller, Autor, Regisseur, Salzburg, Südtirol

Mika Stolte, Regisseurin, Südtirol, Deutschland

Maria C. Hilber, Autorin, Südtirol

Adnan Softic, Künstler, Autor, Hamburg, Bosien

Bernadett Garzuly, Wien, Polen

Brigitte Knapp, Regisseurin, Autorin, Südtirol

Elisabeth R. Hager, Autorin, Berlin, Tirol

Alexandra Pazgu, Autorin, Wien, Rumänien

Anah Filou, Autorin, Wien

Barbara Zelger, Autorin, Südtirol

---

**Mitwirkende + ReferentInnen der Summer School Südtirol von 2015 bis 2019**

Philipp Achammer, Politiker, Südtirol

Gernot Gruber, Autor, Südtirol

Hans Karl Peterlini, Autor, Klagenfurt, Südtirol

Siedenburg Birte, Wirtschaftsjournalistin, Hamburg, Berlin

Ulrike Kindl, Wissenschaftlerin, Venedig, Südtirol

Toni Bernhart, Autor, Wissenschaftler, Berlin, Stuttgart, Südtirol

Marlene Sellemond, Geschichtenerzählerin, Südtirol

Kathrin Gschleier, Autorin, Dramaturgin, Südtirol

---



---

Rut Bernardi, Autorin, Südtirol

Kathrin Röggl, Autorin, Berlin, Salzburg

Bernhard Studlar, Autor, Wien

Barbara Plagg, Wissenschaftlerin, Südtirol

Marialuisa Gnechi, Aktivistin, Südtirol

Sophie Krier, Wissenschaftlerin, Südtirol

Maria C. Hilber, Autorin und Künstlerin, Südtirol

Martha Verdorfer, Wissenschaftlerin, Autorin, Südtirol

Maria Niederstätter, Unternehmerin, Südtirol

Helga Niederstätter, Unternehmerin, Südtirol

Antonia Egger, Bäuerin, Südtirol

Helga Lantschner, Bäuerin, Südtirol

Barbara Bachmann, Reporterin, Rom, München, Südtirol

Marlene Streeruwitz, Autorin, Wien

Sylwia Urbańska, Wissenschaftlerin, Polen

Rosmarie Burgmann, Politikerin, Unternehmerin, Südtirol

Tanja Dückers, Autorin, Berlin

Lisa Mazza, Künstlerin, Wissenschaftlerin, Südtirol

Beatrix Aigner, ehem. Direktorin der Kindergärten, Südtirol

Sabine Czerny, Autorin, München

Verena Debiasi, Autorin, Südtirol

Gabriela Kompatscher, Wissenschaftlerin, Wien, Südtirol

Harald Wolff, Dramaturg, Vors. Dramaturgische Gesellschaft Deutschland

Ebrun Celkan, Autorin, Türkei

Roberta Medda Windischer, Wissenschaftlerin, Südtirol, Sardinien

Luca Fazzi, Soziologe, Univ.-Dozent, Trient

---

---

Gabriele di Luca, Journalist, Bozen

Markus Lobis, Autor, Aktivist, Südtirol

Aldo Mazza, Verleger, Bozen,

Michael Oberhollenzer, Biobauer, Gastronom, Südtirol

Martin Santner, Journalist, Herausgeber 39Null

Alexander Agethle, Biobauer, Aktivist

Matteo Moretti, Designer, Professor, Südtirol

Nivedita Prashad, Professorin, Alice-Salomon-Hochschule, Berlin, Indien

Natalie Assmann, Theatermacherin, Leitung Wienwoche, Wien

Veronika Springmann, Historikerin, Berlin

Leo Andergassen, Direktor Schloss Tirol, Südtirol

Ulrike Draesner, Autorin, Professorin Deutsches Literaturinstitut Leipzig, Berlin

Sasha Marianna Salzman, Autorin, Berlin

Irene Kacandes, Professorin, New York, Dartmouth College, New Hampshire

Monika Hauser, Ärztin, Gründerin von Medica Mondiale, Köln, Südtirol

Kathrin Röggl, Autorin, Vize-Präsidentin Akademie der Künste, Berlin

Samuel Kidane, ehem. Geflüchteter, Mitarbeiter UNO, Zürich, Eritrea

Elisabeth Tauber, Anthropologin, Südtirol

Sabrina Tophoven, Autorin, Köln

Monika Weissensteiner, Anthropologin, Doktorandin Kriminologie, Kent (GB), Bozen

Giacomo Sferlazzo, Sänger, Autor, Lampedusa

Walter Lorenz, ehem. Direktor Universität Bozen

Ulrike Syha, Autorin, Übersetzerin, Hamburg

Sigrid Prader, Direktorin Frauenmuseum, Meran

Barbara Wielander, Frauenhaus, Brixen

Renate Seeber, Sozialpädagogin, Musikerin, Brixen

---

---

Christine Helfer, Journalistin, Bozen

Norbert Blasbichler, Biobauer, Feldthurns

Matthias Oberbacher, Bildungsausschuss, Cusanus Akademie, Bozen

Maxi Obexer, Autorin, Berlin, Südtirol

Jörg Oschmann, Fotograf, Berlin-Brixen

### **Partner und Unterstützerorganisationen**

Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung - SAAV, Träger

NIDS, Neues Institut für dramatisches Schreiben Berlin

Lungomare, Projektraum für Kultur und Gestaltung

Fabulamundi Playwriting Europe

Freie Universität Bozen

Europäische Akademie Bozen - Eurac

Netzwerk der Münchner Theatertexter\*innen

Goethe Institut Mailand

Wiener Wortstaetten

Eurodram – European Network for drama in translation

Südtiroler Künstlerbund

Schloss Velthurns

Literatur Lana

Tourismusverein und Gemeinde Feldthurns

Kommunikationsagentur LupoBurtscher

Vereinigte Bühnen Bozen, VBB

Volksbank Feldthurns

Stiftung Volksbank

39Null Magazin für Gesellschaft und Kultur

---

---

## SUMMER SCHOOL SÜDTIROL

---

Kulturelemente

KFS Feldthurns

Frauenmuseum Meran

Frauenhaus Brixen

AIED Centro Accoglienza Bolzano

Donne Nissà, Frauenarchiv Bozen

Verband der Bäuerinnen

Alois Lageder

Bildungsausschuss Feldthurns

Bildungsausschuss Eisacktal

Cusanus Akademie Brixen

---